

Sektion Brugg
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Clubnachrichten

SAC Sektion Brugg

Nr. 3 Mai/Juni 2016



Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

JOST Elektro AG

Wildischachenstrasse 36

5201 Brugg

Tel. 058 123 89 89

Fax 058 123 89 90

Pikett 058 123 88 88

brugg@jostelektro.ch

www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Kassenobligationen

Mit bis zu 1.5% Rendite. Unsere sichere Anlage.

8 Jahre	1.50 %
7 Jahre	1.25 %
6 Jahre	1.15 %
5 Jahre	1.00 %
4 Jahre	0.75 %
3 Jahre	0.50 %

Zinssätze gültig für Beträge bis CHF 1000000.-.
Anlagebetrag ab CHF 5000.-, höhere Beträge durch
CHF 1000.- teilbar, Zinsänderungen vorbehalten.
(Stand: Dezember 2015)

Unverbindlich informieren unter www.cembra.ch/sparen
oder in einer unserer 25 Filialen.



Inhalt

Voranzeigen	1	Tourenvorschau der SAC-Jugend	23
Aktuell: SAC Jugend	2	Schlusspunkt	27
Tourenvorschau der Sektion	4	Impressum	28
Mutationen	21		

Voranzeige(n)

JO-Bergsteigerlager Steingletscher,

Datum: Samstag 23. bis Freitag 29. Juli 2016

Leitung: Christian Braun und Julia Geissmann

Mobile: 079 627 69 24 und 079 279 40 78

Klettern und Bergsteigen im vielseitigen Gebiet am Sustenpass. Details siehe www.sac-brugg.ch.

Teilnehmer: Kinder und Jugendliche von 10 bis 22 Jahren, Einsteigerinnen und Fortgeschrittene. Kosten: CHF 340. Fragen an Julia Geissmann (julia.geissmann@owf.ch)

Anmeldung: ab sofort bis 5. Juni.2016.

Sektions-Herbstwanderwoche Hohe Tauern

Datum: Samstag 17. bis Samstag 24. September 2016

Leitung: Georg Krattinger, 079 729 77 12

Die Wanderwoche findet im Nationalpark «Hohe Tauern» statt. Wanderungen in zwei Gruppen. Details siehe www.sac-brugg.ch.

Teilnehmer: Maximal 12. Kosten: CHF 800.

Anmeldung: ab sofort bis 30. Juni 2016.

Zum Titelbild

Die Murmeltiere (Marmota) sind eine aus vierzehn Arten bestehende Gattung ‚Echter Erdhörnchen‘ (Marmotini). In der Schweiz heissen sie Munggen, in Bayern Mankei, im Allgäu Murmele und in Frankreich Marmotte. Die Römer sprachen damals von der Alpenmaus. Nur selten kommt es in anderen europäischen Gebirgen (z.B. Pyrenäen) vor.

Sie leben auf den tiefgründigen Almen und Weiden, meist zwischen 900 und 2500 m ü.M.; bevorzugt sind sonnige Südhänge. Männchen (Bär) und Weibchen (Katze) sind nur schwer zu unterscheiden. Die Nahrung besteht aus Pflanzen die sie mit den Wurzeln fressen. Dazu kommen Insekten, Larven und Regenwürmer. Der Flüssigkeitsbedarf wird über die feste Nahrung gedeckt.

Mehr Informationen: <http://www.natur-lexikon.com>. Bildnachweis: Heinz Frei, 20.8.2010

Aktuell: SAC Jugend - was ist das?



*Das Leiterteam:
Birgit Herrscher, Stephan Lingua
Peter Rohr, Julia Geissmann*

Max Schärli: Zur Sektion Brugg des SAC gehört die „SAC Jugend“ von der die Sektionsmitglieder in den Clubnachrichten die Aktivitäten lesen können und an der Generalversammlung einen mündlichen Rechnungsabschluss hören. Was ist die SAC Jugend?

Julia Geissmann (JO-Chefin): Die SAC Jugend der Sektion Brugg umfasst zwei Gruppen. Die JO (Jugendorganisation) und das Familienbergsteigen (FaBe). Die JO steht allen 14- bis 22-jährigen offen. Am abwechslungsreichen Jahresprogramm nehmen rund 10 JO-ler regelmässig und weitere 20 sporadisch teil. Die rund 20 Leiter sind von J+S ausgebildet und führen jeweils eine bis drei Touren pro Jahr.

Stephan Lingua (Leiter FaBe): Zur Zeit sind im FaBe etwa 40 Eltern mit 40 Kindern/Jugendlichen im Alter von 5 bis 16 Jahren aktiv. Damit Kinder in's FaBe aufgenommen werden, müssen sie von Eltern begleitet sein, die über Grundwissen im Bergsteigen verfügen. Die Kinder/Jugendlichen besuchen die Anlässe gemeinsam und unter der Obhut von Mutter und/oder

Vater. Die Eltern unterstützen die Leiter. JO-ler und FaBe-Eltern und Kinder sind Mitglieder des SAC Brugg.

Birgit Herrscher (Leiterin FaBe): Weil JO und FaBe unabhängig voneinander operieren, gibt es auch zwei Leiter: die JO-Chefin und die FaBe-Leitung. Die beiden Führungen werden unterstützt durch den J+S-Coach Peter Rohr, welcher den Kontakt zu J+S pflegt und die Finanzen der beiden Gruppen betreut.

Max: Im Angebot der Sektion Brugg fehlt das Zwischenglied Kinderbergsteigen (KiBe). Ich darf somit annehmen, dass die Jugendlichen, die dem FaBe-Alter entwachsen sind, Mitglieder der JO werden. Funktionierte das oder gibt es andere Erfahrungen?

Birgit: Wir haben tatsächlich eine Lücke, die es zu schliessen gilt. Das KiBe hat die wichtige Funktion die Kinder im Bergsport aus der Obhut der Eltern zu führen, um sich selbst mit Gleichaltrigen zu erfahren. Dazu müssen die Eltern aus dem FaBe das Vertrauen haben, dass ihre Kinder bei erfahrenen Leitern in der JO gut aufgehoben sind. Denn, 14-jährige benötigen meist mehr technische Betreuung als 18- bis 20-jährige und die Motivation für's Bergsteigen ist oft noch schwankend. Diesen Übergang vom FaBe in die JO gilt es aufzubauen. Ich sehe darin eine gemeinsame Aufgabe von Sektions-Mitgliedern und der Jugend.

Julia: Die Altersgrenzen werden bei SAC Jugend der Sektion Brugg fließend gehandhabt. Aktuell ist es so, dass im FaBe auch Teenager bis ca. 14 Jahre mit ihren Eltern in die Berge gehen. Andererseits bieten wir FaBe/JO Touren an, an die ältere Kinder ohne Eltern mitkommen können. Im Sommer 2016 ist dies das Kletterwochenende am 13./14. August «Mehrseillängen im Grimselgebiet». Auch zu einfachen Klettergartentouren oder ins Sommerlager werden die älteren FaBe Kinder jeweils eingeladen. So erleichtern wir den Einstieg in die JO.

Max: Ich erinnere mich an Zeiten in denen Einzelpersonen die JO geleitet haben. Weshalb braucht es heute ein verköpfiges Team für die Führung der Jugend?

Julia: Damals gab es kein FaBe, kein KiBe und die regulatorischen Anforderungen seitens J+S sind wohl auch anspruchsvoller geworden. Ich denke auch, dass der Aufwand, um die Jugendabteilung zu führen, heute anders ist als vor 20 Jahren. FaBe und JO haben unterschiedliche Bedürfnisse, was das Tourenprogramm und die Teilnehmerbetreuung aufwändiger macht.

In der JO hat nicht mehr jede Tour automatisch 15 Anmeldungen, sondern 2 bis 8, in Ausnahmefällen aber auch mal 20. Deshalb sind Werbung, Motivierung und Kontaktpflege zu JO-lern und Eltern sehr wichtig.

Peter Rohr: Den J+S-Coach gibt es seit dem Umbau von J+S im Jahr 2000. Im heutigen Arbeitsprozess kann man von einem JO-Chef nicht mehr erwarten, dass er jedes zweite Wochenende, dazu Ostern, Pfingsten und noch je eine Winter- und Sommer-tourenwoche führt. Zusätzlich hätte er/sie die gesamte Administration zu bewältigen.

Stephan: Weil Birgit und ich als Familie aktiv mit dem SAC unterwegs sind, hat sich für uns das Job-Sharing für die Leitung des FaBe angeboten. Die Betreuung der Kinder mit Eltern profitiert stark vom Leiterpaar.

Max: Die JO hat dieses Frühjahr mehrere anspruchsvolle Skitage und -wochen auf dem Programm. Gibt es genügend Teilnehmende, die den hohen Anforderungen gewachsen sind? Und - gibt es auch ein Angebot für Einsteiger in die Gilde der Skitourenfahrer dieser Altersstufe?

Julia: Ja, da hast du recht. Die Osterskitour und das Frühlingstourenlager richten sich an fortgeschrittene Skitourengängerinnen. Allerdings werden die Touren jeweils den Teilnehmenden und den Witterungsbedingungen angepasst. Dadurch, dass wir immer mindestens zwei ausgebildete Leiter auf einer Tour dabei haben, bietet sich auch die Möglichkeit die Gruppe bei Bedarf zu teilen. Unseren Leitern ist es ein Anliegen, allen Teilnehmenden ein tolles Bergerlebnis

zu ermöglichen und sie nicht zu überfordern.

Aber - wir haben auch Ski- und Snowboardtouren im Programm die sich speziell an Einsteiger richten oder die für Einsteiger geeignet sind. Die Ausbildung und Integration von neuen Mitgliedern ist uns ein grosses Anliegen. Jedes Jahr vor Weihnachten führen wir ein Ausbildungswochenende durch, das sich super als Einstieg ins Ski- oder Snowboardtourengehen sowie als SaisonEinstieg eignet. Auf alle Touren im Januar bis März können auch Einsteigerinnen mitkommen.

Max: Und zum Schluss: was wünschen sich die Leiter von JO und FaBe vermehrt von der Sektion?

Stephan: Für das FaBe wünschen wir uns, dass wir durch Sektions-Tourenleiter bei der Gestaltung und Durchführung des Programms begleitet werden. Dass interessierte Eltern von der Sektion motiviert und finanziell unterstützt werden, wenn sie von uns für einen Leiterkurs als geeignet erscheinen.

Birgit: Ich wünsche mir eine aktivere Einbindung in die Sektion und umgekehrt. Die JO hat mit Grill & Chill vorgemacht, dass übergreifende Aktivitäten eine verbindende und integrierende Wirkung haben.

Julia: Wir freuen uns auf eine weiterhin unkomplizierte Zusammenarbeit, dass unsere Ideen und Anliegen aufgenommen werden. Wir wünschen uns vermehrt Unterstützung in Kommunikationsfragen, denn die Dialoge zwischen der Sektion, der JO und den Eltern des FaBe sind noch nicht optimal. Dabei meine ich nicht primär den Dialog unter den Führungspersonen, sondern unter den Teilnehmenden.

Ich kann mir durchaus vorstellen, dass ein Tourenleiter der Sektion auch mal eine JO-Tour leitet oder umgekehrt, ein JO-Leiter führt eine Sektionstour. Zugegeben, das sind neue Ansätze, aber am Berg sind wir alle eine Familie und dürfen uns gegenseitig unterstützen, schätzen und achten.

Tourenvorschau Sektion

Donnerstag, 12. Mai 2016

Wandern	Hochmoor Biberbrugg–Rothenthurm
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Uschi Lorenzen, 5417 Untersiggenthal, 056 288 28 13
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 30, Basis Halbtax
Treffpunkt	12.5.2016, 07:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistand
Programm	08:00 mit IR ab Brugg via Zürich nach Biberegg. Wanderung von Biberegg–Rothenthurm–Dritte Altmatt. Das Hochtal «Rothenthurmer Moorweg» ist eine Moorlandschaft von besonderer Schönheit und nationaler Bedeutung. Durch diese Landschaft führt der abwechslungsreiche Moorweg. Wanderzeit ca. 3½ Std., 11 km, aufwärts 130 Hm, abwärts 140 Hm. Ankunft in Brugg 18:00.
Zusatzinfo	Billette Brugg-Zürich-Wädenswil-Biberbrugg-Biberegg, Rückreise Altmatt-Biberbrugg-Wädenswil-Zürich-Brugg bitte selber lösen. TL steigt in Baden zu.
Ausrüstung	A, evtl. Stöcke
Durchführung	Bei zweifelhafter Witterung am Vorabend Mail ab 16 Uhr beachten!
Anmeldung	bis 9. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 12. Mai 2016

Klettern	Training Hertenstein
Gruppe	Sektion
Leitung	Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42 Birgit Herrscher, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Treffpunkt	12.5.2016, 18:00 / Hertenstein
Programm	Siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/

Samstag, 14. Mai 2016

Klettern	Eulengrat (Pfingstsamstag, neues Datum)
Gruppe	Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung	Franz Meier, 5313 Klingnau, 056 245 22 23
Anforderungen	Technisch: 5a; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Aus dem Rucksack
Kosten	CHF 25, Fahrkostenanteil
Treffpunkt	14.5.2016, 6:30 / Eisi Brugg
Programm	Schöne Klettertour mit alpinem Charakter, für Juraverhältnisse ungewöhnlich lang
Ausrüstung	C, Trekkingschuhe reichen
Durchführung	Franz Meier, 056 245 22 23, 079 479 29 92, fra.mei@greenmail.ch
Anmeldung	bis 1. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch

Mittwoch, 18. Mai 2016

Merian-Park/Grün 80, Basel

Gruppe	Frauen
Leitung	Elsbeth Hunziker, 4059 Basel, 061 302 02 51
Unterkunft/Essen	Villa Merian oder Seegarten, Grün 80
Kosten	CHF 14, Basis Halbtax plus Essen
Treffpunkt	18.5.2016, 08:50 / Bahnhof Brugg Taxistand
Programm	Abfahrt mit SBB 09:02, Basel an 09:47. Fahrt mit Tram zum St. Jakob-Stadion, ab dort zu Fuss durch die Gärten bis Station Neue Welt, Münchenstein, zurück mit Tram zum HB Basel. Rückkehr in Brugg ca. 17:00 oder 17:20.
Zusatzinfo	Anmeldung telefonisch 061 302 02 51. Billette lösen: Wohnort-Frick retour und TNW Tageskarte (Basler Tarifverbund, nur am Schalter erhältlich). Verschiebung bei Regenwetter.
Anmeldung	bis 16. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch oder telefonisch

Donnerstag, 19. Mai 2016

Wandern Blumentour Lötschberg Südrampe

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Nada Wattenhofer, 8330 Pfäffikon ZH, 044 950 08 34
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Treffpunkt	19.5.2016, 07:15 / Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm	Brugg ab 07:32 mit ÖV über Bern nach Ausserberg oder Eggerberg. Wanderung offen, je nach Blumenbestand. Wanderzeit 4-5 Std., Auf- und Abstieg max. 500 Hm, Rückfahrt mit SBB nach Brugg.
Zusatzinfo	Bitte Tageskarte lösen
Ausrüstung	A, Wanderstöcke empfohlen
Durchführung	Mail beachten; Auskunft am Vortag ab 17 Uhr durch TL.
Anmeldung	bis 16. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 19. Mai 2016

Klettern Training Homberg

Gruppe	Sektion
Leitung	Regine Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Treffpunkt	19.5.2016, 18:00 / am Fels
Programm	siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/
Zusatzinfo	Anschliessend gemütliches Bratfeuer!
Ausrüstung	C

Schreinerei
BRAUN

- Innenausbau
- Reparaturen
- Parkett
- Möbel

056 441 68 94
5210 Windisch
www.schreinerei-braun.ch

Samstag, 21. Mai 2016

Klettern

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Christoph Hörmann, 5200 Brugg AG, 056 450 34 47
Anforderungen	Technisch: 6a
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 60, Fahrkostenanteil und Seilbahn (Halbtax mitnehmen!)
Treffpunkt	21.5.2016, 05:50 / Bhf Brugg, Windischer Seite
Programm	Anreise mit PW von Brugg nach Erlenbach im Simmental. Mit der Stockhornbahn (ab 7:50) zur Mittelstation «Chrindi». 15 Minuten steigen wir zum Kletterfelsen ab und anschliessend klettern wir in gut abgesicherten MSL-Routen (1-4SL) im südlich ausgerichteten, steilen, scharfkantigen Kalkfels. Ideal um in die Outdoor Saison einzusteigen.
Zusatzinfo	Führer: Extrem West
Ausrüstung	Komplette Kletterausrüstung mit Helm, 8 Express, Prusik zum Abseilen. Seil/Doppelseil nach Absprache mit TL.
Durchführung	TL informiert am Vortag über Durchführung der Tour
Anmeldung	bis 13. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Sonntag, 22. Mai 2016

Skitour

Gruppe	Sektion
Leitung	Ruth Winkler, 5024 Küttigen, 062 827 02 03
Anforderungen	Technisch: S; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten	CHF 50, Fahrtkostenanteil
Treffpunkt	22.5.2016, 04:00 / Bahnhof Brugg auf Windischer Seite
Programm	Anreise mit dem Auto auf den Klausenpass 1948 m. Aufsteig über die Chammlilücke. Die SE-Flanke queren und auf die Schulter des Bocktschingelgrates. Vom Skidepot zu Fuss über Felsstufen auf den Gipfel des Gross Schärhorn 3294.5 m, 5 Std. Abfahrt auf der Aufstiegsroute.

Gross Schärhorn

Die gemütliche Pension im Hochschwarzwald

Dies ist der ideale Ausgangspunkt auf 1000 m für Wandern und Biken. Herzogenhorn und Feldberg sind in der Nähe. Mit der Hochschwarzwaldkarte (ab zwei Übernachtungen) locken über 70 kostenlose Freizeitangebote - vom Schluchsee bis nach Freiburg i.B..

Schlafen in komplett renovierten Zimmern, familiäre Atmosphäre, ein wahrschafes Frühstück und ausgezeichnete, täglich frisch zubereitete Abendessen warten auf Dich.



Hotel-Pension Windgfäll
Ursula Schärli & Jürg Prina
Windgfällstrasse 21
D-79868 Feldberg-Altglashütten

T +49(0) 7655 933 9880
www.pension-windgfaell.de
info@pension-windgfaell.de

Ausrüstung	A und D mit Pickel und Steigeisen
Durchführung	E-Mail von der Tourenleiterin um 13 Uhr am Vortag
Anmeldung	bis 19. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch

Mittwoch, 25. Mai 2016

Wandern	Blumentour Les Pléiades
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Gabriela von Atzigen, 5200 Brugg AG, 056 441 29 81
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 85, Basis Halbtax
Treffpunkt	25.5.2016, 06:50 / Bahnhof Brugg / Kiosk
Programm	Mit Bahn Brugg ab 07:00, über Bern-Lausanne-Vevey nach Fayaux, anschliessend wandern wir in Richtung Les Pléiades, über das Hochmoor Les Tenasses-Sauteret nach Les Avants. Wanderzeit 4 Std. 20, Aufstieg 734 Hm, Abstieg 748 Hm.
Zusatzinfo	nur bei schönem Wetter. Billett löst jeder selber (Tageskarte), Rückkehr nach Brugg ca. 19:00.
Ausrüstung	A, Wanderstöcke
Durchführung	TL informiert am Vortag per Mail, für Fragen 079 517 41 46
Anmeldung	bis 23. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 26. Mai 2016

Wandern	Olten–Engelberg–Kölliken Besichtigung Strohhaus
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Ernst Walz, 5234 Villigen, 056 284 22 39
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack, am Ende der Wanderung Apéro im Strohhaus
Kosten	CHF 15, Basis Halbtax, Apéro und Führung ca. CHF 14.-
Treffpunkt	26.5.2016, 08:45 / Bahnhof Brugg, Taxistandplatz
Programm	08:59 Abfahrt mit SBB nach Olten. Wanderung auf den Engelberg und weiter via Gulachen, Höli, Grod nach Kölliken. In Kölliken Besichtigung des Strohhauses, Führung und Apéro. Rückfahrt mit ÖV ab Kölliken z.B. 16:34 oder später. Zurück in Brugg 17:21 oder später. Wanderzeit ca. 4 Std., Auf- und Abstieg 400 Hm. Möglichkeit die Tour abzukürzen, d.h. von Däniken (SBB/Bus) in ca. 30 min im Höli auf den Wanderweg zu gelangen, Wanderzeit dann ca. 2 Std. Bei Interesse bitte mit TL Kontakt aufnehmen.
Zusatzinfo	Bitte Billette selber lösen: Brugg-Olten und Kölliken-Brugg, Rückfahrt wegen den verschiedenen Möglichkeiten (unterschiedliche Zonen) erst in Kölliken lösen.
Ausrüstung	A, evtl. Stöcke
Durchführung	Ernst Walz, Mittwoch abends
Anmeldung	bis 23. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 26. Mai 2016

Klettern

Gruppe

Leitung

Programm

Training Siggenthal

Sektion

Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11

siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/

Mittwoch, 1. Juni 2016

Biken

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Unterkunft/Essen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Velotour Luzern–Brugg

Werktagstouren, maximal 8 Teilnehmende

Walter Leder, 5242 Birr, 056 444 85 35

Kondition: B, ziemlich anstrengend

Picknick oder Restaurant

CHF 25 für Billett + Veloticket, Basis Halbtax

1.6.2016, 08:25 / Bahnhof Brugg, Gleis 4

SBB Abfahrt 08:32, via Olten nach Luzern. Velofahrt - vorwiegend auf Radwegen und Nebenstrassen - durch's Reusstal zurück nach Brugg. Unterwegs 3 - 4 kürzere Pausen. Mittagessen je nach Wetter als Picknick oder im Restaurant. Gesamtdistanz ca. 65 km. Rückkehr in Brugg ca. 17:30 Uhr.

Zusatzinfo Die Tour findet nur bei trockenem Wetter und minimalem Regenrisiko statt. Über die Art des Mittagessens informiert der TL am Vortag, zusammen mit der Durchführungsmitteilung.

Ausrüstung Tourenvelo oder MTB, zweckmässige Kleidung, Helm, Bike-Rucksack oder Velotasche für Wechselkleider, Lunch, Getränk und Individuelles.

Durchführung Mail vom Tourenleiter am Vortag um 13 Uhr

Anmeldung bis 25. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch oder telefonisch

Donnerstag, 2. Juni 2016

Wandern

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Unterkunft/Essen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Wanderung:

Churzenberg (Emmental)

Werktagstouren

Rosmarie Grimmer, 5200 Brugg AG, 056 284 17 60

Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend

aus dem Rucksack

CHF 44, Basis Halbtax

2.6.2016, 07:20 / Bahnhof Brugg, Taxistand

Brugg ab 07:32 via Bern nach Konolfingen.

Konolfingen-Niederhünigen-Schwändle-Tanzplatz-Äbersold-Güggel-Freimettigen-Konolfingen. Auf- und Abstieg ca. 500 Hm, Marschzeit 4 - 4½ Std.

Zusatzinfo Bitte Billette selber lösen: Konolfingen via Bern retour. Die Wanderung wird wegen eines Skiunfalls von Franziska durch Rosmarie durchgeführt.

Ausrüstung A, Stöcke empfohlen

Durchführung Auskunft am Vorabend ab 17 Uhr, 056 284 17 60 / E-mail beachten

Anmeldung bis 30. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 2. Juni 2016

Klettern

Gruppe

Leitung

Programm

Training Eppenberg (Steinbruch Roggenhusen)

Sektion

Georg Krattinger, 5225 Bözberg, 056 442 05 00

Achtung das Klettern findet im alten Steinbruch von Roggenhusen statt: <http://www.kletterfux.ch/klettern/jura/eppenberg/klettergarten-roggenhuser-steinbruch>

Samstag, 4. Juni 2016

Klettern

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Ralligstöck

Sektion, maximal 8 Teilnehmende

Rolf Niederhauser, 5200 Brugg AG, 056 442 13 79

Technisch: 3b; Kondition: B, ziemlich anstrengend

CHF 47, Basis Halbtax

4.6.2016, 06:20 / Bahnhof Brugg

Die Begehung der Ralligstöcke ist ein Voralpenklassiker mit schönen Tiefblicken auf den Thunersee. Es handelt sich hierbei um einen bewaldeten Felsgrat (südgerichtet) unterhalb vom Sigriswiler Rothorn. Gleich nebenan steht die Spitzi Flue (1658 m), welche über eine Platte erklettert wird. Kletterstellen: kurze Aufschwünge II - III an den Ralligstöcken (keine Bohrhaken vorhanden), Plattenkletterei III an der Spitzi Flue (Bohrhaken vorhanden). Die Tour eignet sich gut als Vorbereitung auf die Hochtourensaison: T5-Gelände und Kletterstellen, die in den Hochtourenschuhen zu bewältigen sind.

Zusatzinfo

Material: 4 Express, 2 Schlingen, Klettergurt, HELM, 1 Friend (wer hat), 30-m-Seil nach Absprache mit TL. Billett: Brugg-Sigriswil-Dorf-Brugg bitte selber lösen. Retour: ca. 18 oder 19 Uhr.

Durchführung

079 310 93 24 am Vorabend

Anmeldung

bis 31. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Montag, 6. Juni 2016

Hochtour

Gruppe

Leitung

Treffpunkt

Programm

Seilkurs

Alle

Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11

6.6.2016, 20:00 / Brugg, Turnhalle Bodenacker

Sicher sichern. Kursinhalte: Seilhandhabung, Knoten- und Sicherungstechnik, usw. Wir üben in kleinen Gruppen unter Anleitung von Tourenleiterinnen und Tourenleitern.

Zusatzinfo

Keine Anmeldung nötig. Der Kurs dient als Grundlage für die bevorstehenden Hoch- und Klettertouren und ist Voraussetzung für den Hochtourenkurs vom 18./19. Juni in der Bächlitalhütte.

Ausrüstung

Gstättli, Reepschnüre, HMS-Karabiner, soweit vorhanden.

Wichtig: Bitte frühzeitig mit dem Materialwart telefonisch Kontakt aufnehmen, gewünschtes Material bestellen und die Termine für Abholen und Zurückbringen vereinbaren.

Mittwoch, 8. Juni 2016

		Höck (statt MV) mit Wanderung
Gruppe		Alle
Leitung		Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen		Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen		Restaurant Baldegg, Baden
Treffpunkt		8.6.2016, 14:50 / Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm		Mit dem Bus um 15:04 Uhr nach Birmenstorf Gemeindehaus. Gemütliche Wanderung via Birmenstorfer-Rebberg-Petersberg zum Restaurant Baldegg. Gemütlicher Höck bei Bedarf kann auch etwas gegessen werden. Bei schönem Wetter natürlich in der Gartenwirtschaft mit der tollen Aussicht. Rückfahrt mit dem Bus individuell nach Baden und mit Zug zurück nach Brugg. Bitte um Anmeldung wegen der Reservation!
Zusatzinfo		Billette bitte selber lösen!
Anmeldung		bis 7. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 9. Juni 2016

Wandern	Monte Carasso—Ponte Tibetano—Sementina
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Ruth Schaffner, 5242 Lupfig, 056 444 87 66
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 69, Basis Halbtax
Treffpunkt	9.6.2016, 06:20 / Bahnhof Brugg, beim Taxistand
Programm	06:30 Abfahrt mit ÖV ab Brugg über Zürich bis Bellinzona. Ab Bahnhof Bellinzona mit dem Bus nach Monte Carasso. Die Wanderung führt von Monte Carasso über Gaggio, San Bernardo über die im Mai 2015 neu eröffnete 270 m lange Ponte Tibetano Carasc. Sie ermöglicht den Durchgang des unwegsamen Tals, welches die Gemeinden Monte Carasso und Sementina trennt. Über Selvatico wandern wir zurück nach Sementina. Ein unvergesslicher Ausflug! Aufstieg 800 Hm, Abstieg 800 Hm, Marschzeit 4 Std.. Ankunft in Brugg 19:30.
Zusatzinfo	Diese Tour wird nur bei trockener Witterung durchgeführt. Bei genügend Anmeldungen Kollektivbillett durch TL.
Ausrüstung	A, Wanderstöcke empfohlen
Durchführung	Auskunft über die Durchführung am Vorabend ab 18 Uhr
Anmeldung	bis 6. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 9. Juni 2016

Klettern	Training Albbruck
Gruppe	Sektion
Leitung	Birgit Herrscher, Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Programm	siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/

Berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Samstag, 11. Juni 2016

Klettern	Chli Schijen (Ibergeregg) gemeinsam mit JO
Gruppe	Sektion und JO gemeinsam
Leitung	Roland Jakob, 5200 Brugg AG, 056 442 58 50
Anforderungen	Technisch: 5b
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack, anschliessend Meringues im Berggasthof
Kosten	CHF 30, Basis Halbtax
Treffpunkt	11.6.2016, 07:00 / Bahnhof Brugg, Windischer Seite
Programm	Fahrt mit PW, Rückkehr ca. 19:00 in Brugg. Klettern im Klettergarten, im Schwierigkeitsbereich 5b - 6b, siehe auch: http://www.ibergeregg.ch/hotel-passhoehe/klettergarten-chli-schijen.html
Zusatzinfo	Zwischen dem Grossen Mythen und dem Hoch-Ybrig gelegen, stellt die Ibergeregg einen ganzjährig offenen Übergang vom Schwyzer Talkessel zum Sihlsee dar. Unweit der Passhöhe, welche im Sommer per Postauto erreichbar ist, bilden die Felszacken des Chli Schijen ein beliebtes und leicht erreichbares Tummelfeld für ambitionierte Sportkletterer, wie auch solche die es werden wollen.
Ausrüstung	Kletterausrüstung mit Helm komplett, Seile nach Absprache.
Durchführung	wird per e-Mail am Freitag Abend bekannt gegeben.
Anmeldung	bis 8. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Dienstag, 14. Juni 2016

	Ausstellung «Geld» Lenzburg
Gruppe	Frauen
Leitung	Dora Meier, 5242 Lupfig, 056 444 01 66
Kosten	CHF 20, Eintritt
Treffpunkt	14.6.2016, 13:30 / Eisi Brugg
Programm	Mit Auto nach Lenzburg ins Zeughaus. Besichtigung der Ausstellung «Geld». Anschliessend Einkehr und Heimfahrt. Rückkehr ca. 17:30 h.
Zusatzinfo	Anmeldung telefonisch 056 444 01 66
Anmeldung	bis 13. Juni 2016 www.sac-brugg.ch oder telefonisch

Mittwoch / Donnerstag, 15./16. Juni 2016

	BergwandernAuf den Spuren von General Suworow
Gruppe	Werktagstouren, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Max Schärli, 5212 Hausen AG, 056 441 65 67
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Bergrestaurant Lipplisbüöl 1195 m. Duschen, Nachtessen und Getränke auf eigene Rechnung. Lunches aus dem Rucksack.
Kosten	CHF 72, Basis Halbtax, inkl. Übernachten/Frühstück (Massenlager)
Treffpunkt	15.6.2016, 05:45 / Bhf. Brugg, Taxistandplatz
Programm	Mittwoch: von der Haltestelle Bisisthal Schwarzenbach 956 m, Aufstieg zum Träsmersensee 2050 m (3½ Std.). Lunch aus dem Rucksack. Abstieg zum Bergrestaurant Lipplisbüöl, 1194 m (1½ Std.). Halbpension. Aufstieg 1100 Hm, Abstieg 865 Hm. Donnerstag: Aufstieg zum Chinzighulm (3½ Std.); Lunch aus dem Rucksack. Abstieg zur Seilbahnstation Biel (1 Std.). Aufstieg 950 Hm, Abstieg 465 Hm.

Zusatzinfo	Hinfahrt: Brugg ab 6:00 via Olten, Schwyz, Muotatal bis Bisisthal- Rückfahrt: Biel Bergstation ab 15:40 nach Brügg Bürglen, Flüelen, Zürich HB nach Brugg. Ankunft 18:30. Ich versuche ein Kollektivbillett zu lösen. Bei schlechtem Wetter wird die Tour nicht durchgeführt. Evt. Ersatztour für einen Tag.
Ausrüstung	A, Stöcke sind hilfreich.
Durchführung	max@schaerli.ch, 056 441 65 67
Anmeldung	bis 10. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch oder schriftlich

Donnerstag, 16. Juni 2016

Wandern	Turbenthal–Sitzberg–Wila
Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Kurt Thoma, 5242 Birr, 056 444 80 73
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Mittagessen im Rest. Sternen, Sitzberg
Kosten	CHF 29, Basis Halbtax, Tageskarte Z-Pass, A-Welle
Treffpunkt	16.6.2016, 06:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Brugg ab 07:07 S12 via Winterthur nach Turbenthal. Wanderung: Turbenthal–Breitenlandenberg–Sitzberg. Mittagessen, Besichtigung der Kirchenorgel von 1741. Fortsetzung der Wanderung via Schmid- rüti nach Wila. Auf-/Abstieg 300 Hm, Wanderzeit 4½ Std., Ankunft in Brugg ca. 18 Uhr.
Zusatzinfo	Bitte Billett selber besorgen. Diese wunderschöne Wanderung mit fantastischer Aussicht auf die Alpsteinkette wurde von Ruedi Urech eingereicht. Ich habe die Wanderung nach Rücksprache mit Ruedi übernommen, weil seine Gesundheit ihn an der Leitung hindert.
Ausrüstung	A, Stöcke bitte mitnehmen
Durchführung	bei zweifelhaftem Wetter, Auskunft am Vorabend ab 17 Uhr durch TL
Anmeldung	bis 14. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 16. Juni 2016

Klettern	Training Gislifluh
Gruppe	Sektion
Leitung	David Maden, 5223 Riniken, 056 441 12 80
Programm	siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/
Zusatzinfo	Anschliessend gemütliches Bratfeuer!

Freitag, 17. Juni bis Sonntag, 26. Juni 2016

Biken	Velotourenwoche VIA CLAUDIA II
Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Georg Krattinger, 5225 Bözberg, 056 442 05 00
Anforderungen	Technisch: S2; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Hotels/Pensionen
Kosten	CHF 800 zirka, Basis Halbtax
Treffpunkt	17.6.2016, 08:00 / Bahnhof Brugg

Programm	Die «Via Claudia Augusta» ist eine alte Römerstrasse von Deutschland an die Adria. Heute führt eine der bekanntesten Radroute über den leichtesten Alpenübergang. Anreise mit dem Zug: Brugg-Zürich-Buchloe-Augsburg (D). Tagesetappen: Augsburg-Landsberg am Lech, Landsberg am Lech-Füssen, Füssen-Imst, mit dem Bus nach Nauders. Mit dem Velo nach Meran, Meran-Bozen, Bozen-Trient. Mit dem Zug nach Bassano del Grappe. Mit dem Velo Bassano del Grappe-Treviso und Treviso-Venedig. Heimreise mit dem Zug: Venedig-Brugg
Zusatzinfo	Das Detailprogramm ist beim Tourenleiter als PDF oder Papier erhältlich. Zu erwartende Tagesleistung ca. 50-70 km. http://www.eurotrek.ch/de/tour/velo--via-claudia-augusta-ii_t_32116
Ausrüstung	Tourenvelo oder strassentaugliches Bike, Packtaschen, Helm
Anmeldung	bis 22. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Freitag, 17. Juni 2016

Hochtour Ausbildung Sommertourenleitende (Kurs)

Gruppe	Sektion, maximal 9 Teilnehmende
Leitung	Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11 und Tom Rüeger, 5222 Umiken, 079 678 16 78
Anforderungen	Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Bächlitalhütte, HP, Rest aus dem Rucksack
Treffpunkt	17.6.2016, 06:25 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Während des ganzen Tages Ausbildung in Fels und Eis. Anschliessend findet am Samstag/Sonntag das Hochtouren-Ausbildungswochenende der Sektion in der Bächlitalhütte statt, bei welchem die Tourenleitenden ihr Wissen gleich weitervermitteln können. Zugsbillett wird durch den TL organisiert.
Zusatzinfo	Tourenleitende des SAC Brugg unterstehen einer Weiterbildungspflicht. Dieser Kurs erfüllt die entsprechenden Anforderungen.
Kosten:	Reise-, Bergführer- und Übernachtungskosten für die Tourenleitenden werden von der Sektion übernommen. Das gilt auch für die Übernachtung in der Bächlitalhütte am Wochenende der Sektion.
Ausrüstung	A, B und C (Detailangaben vor dem Kurs)
Durchführung	Information per Mail am Mittwoch
Anmeldung	bis 9. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch

die Bike & Velo Profis

Bikes - ElektroBikes - Rennvelos - Kidz - Trekking



Beratung Reparaturen BikeFerien Zubehör Mode

056 441 77 11

5200 BRUGG

SAC %
www.no-limit.ch

Samstag / Sonntag, 18./19. Juni 2016

Hochtour Ausbildung Hochtouren Bächlitalhütte (Kurs)

Gruppe	Sektion, maximal 20 Teilnehmende
Leitung	Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11 und Tom Rüeger, 5222 Umiken, 079 678 16 78
Anforderungen	Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Bächlitalhütte, HP, Rest aus dem Rucksack
Kosten	CHF 170, für Reise (HT), Übernachtung mit Halbpension, Bergführer
Treffpunkt	18.6.2016, 06:25 / Brugg Bahnhof, beim Taxistandplatz
Programm	Hochtouren-Ausbildungswochenende für alle Interessierten. Vorkenntnisse sind keine notwendig. Schwerpunktthema: Touren selber planen und durchführen. Interessierte dürfen (müssen aber nicht) am Sonntag die Leitung einer kleinen Gruppe übernehmen und werden dabei von einer Tourenleiterin beraten. Samstag: Fahrt mit Zug und Postauto nach Räterichsboden (Grimselstrecke). Abfahrt 06:32, Ankunft Räterichsboden 10:06. Aufstieg zur Bächlitalhütte (600 Hm, 2½ Std.). Ausbildung in der weiteren Umgebung der Hütte. Sonntag: Anwendungstour im Gebiet. Abstieg und Heimreise. Räterichsboden ab: 16:26, Brugg an: 20:00.
Zusatzinfo	Die Teilnahme am Seilkurs vom Montag, 6. Juni 2016 ist Voraussetzung. Die Sektion übernimmt die Hälfte der Bergführerkosten. Kollektivbillet wird vom TL organisiert.
Ausrüstung	A und B, Helm
Durchführung	Information per Mail am Donnerstag
Anmeldung	bis 7. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch

Sonntag, 19. Juni 2016

Bergwandern Miesenstock–Fürstein

Gruppe	Sektion
Leitung	Hans Grimmer, 5200 Brugg AG, 056 284 17 60
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Aus dem Rucksack
Kosten	CHF 32
Treffpunkt	19.6.2016, 07:00 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Mit PW über Luzern, Sarnen zum Glaubenbergpass, 1539 m. Wanderung über Nollen, Miesenstock, Trogenegg, Sewenseeli zum Fürstein (2039 m) und über den Rickhubel zurück zum Glaubenbergpass. Marchzeit 5½ Std., Auf- und Abstieg 770 Hm.
Zusatzinfo	Bitte teile mir mit, ob du fahren und wieviele weitere Teilnehmer du mitnehmen kannst.
Ausrüstung	A, Stöcke empfohlen.
Durchführung	Auskunft am Vortag ab 13 Uhr, 056 284 17 60 / Bitte e-Mail beachten
Anmeldung	bis 16. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Mittwoch / Donnerstag, 22./23. Juni 2016

Alpinwandern Drei Schwestern–Malbun FL

Gruppe	Sektion, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Berggasthaus Sücka, Malbun, HP, Rest aus dem Rucksack
Kosten	CHF 200, Basis Halbtax
Treffpunkt	22.6.2016, 05:55 / Brugg SBB auf dem Gleis nach Zürich
Programm	Freitag: 06:00 Brugg ab nach Malbun, Bergbahnen. Mit dem Sessellift nach Sareis (2003 m). Wanderung zum Rappastein (2222 m) und auf dem Gratweg zum Berggasthaus Sücka (1400 m), Aufstieg 900 Hm, Abstieg 1400 Hm, 6 Std. Samstag: Sanfter Aufstieg zum Kühgrat (2123 m) Dreischwestern, weiter zur Gafadurahütte und hinunter nach Planken (800 m). Aufstieg 1100 Hm, Abstieg 1350 Hm, 6½ Std.
Zusatzinfo	http://www.wandersite.ch/Tageswanderung/432_Liechtenstein.html
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	Mail des Tourenleiters
Anmeldung	bis 10. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch

Donnerstag, 23. Juni 2016

Wandern Drei-Tobel-Wanderung im Tösstal

Gruppe	Werktagstouren
Leitung	Nada Wattenhofer, 8330 Pfäffikon ZH, 044 950 08 34
Anforderungen	Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Kosten	CHF 29, Basis Halbtax
Treffpunkt	23.6.2016, 07:05 / Bahnhof Brugg Taxistandplatz
Programm	Abfahrt 07:20 über Zürich, Winterthur nach Bauma an 08:26. Wanderung über Alt Landenberg, Hochlandenberg, Sternenberg zurück nach Bauma. Auf- und Abstieg 450 Hm. Wanderzeit 4½ h. Rückfahrt über Winterthur, Zürich nach Brugg an 17:41 oder eine Stunde später.
Zusatzinfo	Billett selber lösen: Brugg-Bauma und zurück.
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	per Mail am Vortag durch TL
Anmeldung	bis 20. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 23. Juni 2016

Klettern Training Hertenstein

Gruppe	Sektion
Leitung	Stephan Lingua, Birgit Herrscher 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Programm	siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/



Das kompetente Sportgeschäft
für Winter & Sommer
für Ski & Running & Wandern

Neumarkt 2
5200 Brugg
056 442 21 21

Samstag / Sonntag, 25./26. Juni 2016

Hochtour Wetterhorn

Gruppe	Sektion, maximal 7 Teilnehmende
Leitung	Christoph Hörmann, 5200 Brugg AG, 056 450 34 47
Anforderungen	Technisch: ZS; Kondition: C, anstrengend
Unterkunft/Essen	Glecksteinhütte
Kosten	CHF 140, Basis Halbtax und Übernachtung mit HP
Treffpunkt	25.6.2016, 06:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Samstag: Anreise mit ÖV und gemütlicher Aufstieg zur Gelcksteinhütte (860 Hm, 3 Std., T3). Sonntag: Aufstieg zum Wetterhorn (ZS) über Chrinnengletscher, Willsgrätli und Wettersattel, 1380 Hm, 5-6 Std.. Abstieg (WS) über Wettersattel, Wellhornsattel, Dossenhütte und weiter nach Rosenloui (-2350 Hm, +150 Hm, 5-7 Std.). Rückkehr Brugg je nach dem 21Uhr!
Zusatzinfo	Billette bitte selber lösen: Brugg-Grindelwald/Unteres Lauchbühl; Rosenloui Gletscherschlucht-Brugg
Ausrüstung	A und B, 1 Express, 1 Eisschraube, Selbstsicherungsschlinge, Helm, Seil nach Absprache mit TL
Durchführung	TL informiert am Vortag über Durchführung der Tour
Anmeldung	bis 1. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Samstag, 25. Juni 2016

AlpinwandernÜberschreitung Giswilerstock

Gruppe	Sektion, maximal 8 Teilnehmende
Leitung	Urs Sandfuchs, 5420 Ehrendingen, 056 221 17 49
Anforderungen	Technisch: T5; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehr Fluonalp
Kosten	CHF 45, Basis Halbtax
Treffpunkt	25.6.2016, 06:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Abfahrt 06:59 mit SBB ab Bahnhof Brugg, über Olten nach Luzern und mit der ZB nach Giswil (OW). Bus nach Glaubenbielen Parkplatz, Ankunft 09:32. Wanderung über Jänzimatt auf die Furgge und über eine Wegspur auf die Schafnase 2011 m, Aufstieg 450 Hm. Überschreitung der Giswilerstöcke: an einer Stelle müssen die Hände zu Hilfe genommen werden (T5), nachher wieder breiter Grasgrat. Ab Punkt 1825 wieder auf Wanderweg zurück zur Fluonalp 1572 m (Einkehrmöglichkeit). Da die Schönbüel-Seilbahn nicht mehr fährt, folgen 850 Hm Abstieg über Äschligrat nach Kaiserstuhl (OW). Marschzeit ca. 7 Std. Rückfahrt über Luzern und Olten (2 Std. 17 Min.).
Zusatzinfo	Es ist nur ein kurzes Stück, das man als T5 gelten lassen könnte, sonst T4.
Ausrüstung	A
Durchführung	Mail vom Tourenleiter spätestens um 13 Uhr am Vortag.
Anmeldung	bis 22. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Der Besuch der Gelmerhütte ist immer ein Erlebnis

Sonntag, 26. Juni bis Samstag, 2. Juli 2016

Wandern

Gruppe

Leitung

Wanderwoche Schwarzwald

Werktagstouren, maximal 16 Teilnehmende

Max Schärli, 5212 Hausen AG, 056 441 65 67

Die Wanderwoche wurde mangels Interesse abgesagt.

Donnerstag, 30. Juni 2016

Wandern

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Unterkunft/Essen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Im Holz–Fallern–Verenaschlucht–Solothurn

Werktagstouren

Adolf Brehm, 5400 Baden, 056 222 55 30

Technisch: T1; Kondition: A, wenig anstrengend

aus dem Rucksack

CHF 30, Basis Halbtax

30.6.2016, 09:15 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz

Brugg ab 09:32 nach Aarau, Olten-Solothurn-Im Holz an 10:42.
Wanderung: Im Holz-Stn. Oberdorf-Fallern-Bruggmoos-Einsiedelei-
Verenaschlucht-Solothurn. Aufstieg 170 Hm, Abstieg 350 Hm, Distanz
ca. 10 km, Wanderzeit ca. 2¾ Std.. Zurück in Brugg 16:30.

Zusatzinfo

Billette bitte selber lösen: Brugg-Im Holz und retour Solothurn-Brugg.
Keine Anmeldung erforderlich

Ausrüstung

A, Wanderstöcke

Durchführung

TL fragen am Vorabend ab 18 Uhr bei unsicherem Wetter

Donnerstag, 30. Juni 2016

Klettern

Gruppe

Leitung

Treffpunkt

Programm

Zusatzinfo

Training Homberg

Sektion

Regine Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11

30.6.2016, 18:00 / beim Fels

siehe Beschreibung www.sac-brugg.ch/klettern/donnerstagsklettern/

Anschliessend gemütliches Bratfeuer!

Freitag / Samstag, 1./2. Juli 2016

Hochtour

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Unterkunft/Essen

Kosten

Treffpunkt

Programm

Piz Fliana (Achtung um 1 Tag vorverschoben)

Sektion, maximal 6 Teilnehmende

Markus Schneider, 5416 Kirchdorf AG, 043 536 38 23

Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend

Halbpension in der Chamonna Tuoi, Rest aus dem Rucksack

CHF 140, Basis Halbtax

1.7.2016, 06:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz

Freitag: 07:00 Anreise mit ÖV von Brugg via Zürich, Landquart,
Guarda 1432 m. Wanderung über Lai Blau 2613 m zur Camanna Tuoi
2250 m, ca. 5 Std. Samstag: Piz Fliana 3281 m, Aufstieg über Plan
Rai, Abstieg über Chamanna Marangun nach Lavin, ca. 9 Std.

Ausrüstung

A und B, Kletterhelm

Durchführung

Mail vom Tourenleiter um 13 Uhr am Vortag

Anmeldung

bis 24. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch, telefonisch oder schriftlich

Samstag, 2. Juli bis Samstag, 9. Juli 2016

Alpinwandern Montafon / Gargellen

Gruppe	Sektion, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Hans-Ulrich Fehlmann, 5225 Bözberg, 056 441 16 57
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Hotel Bradabella, Gargellen, HP
Kosten	CHF 600, Hotel mit HP und Autofahrtanteil
Treffpunkt	2.7.2016, nach Absprache
Programm	Das Montafon im Frühling! Anreise mit Privatautos nach Gargellen in Österreich (220 km). Ankunft im Hotel Bradabella****. Es gibt zwei verschiedene Schwierigkeitsprogramme: A) Leichtwanderungen mit nicht allzu vielen Höhenmetern, z.B. Schmugglerpfad oder 3 Alpenrunde. B) Bergwanderungen mit Wanderzeiten von 4-6 Std. Schwierigkeiten T2/T3, z.B. Riedkopf, Rund um die Madrisa, Heimspitze, Hochjach, Rätchenfluh oder Höhenwanderung Kristberg.
Zusatzinfo	https://touren.montafon.at/de/touren/ Hotelhompagne: www.bradabella.at/
Ausrüstung	A, Stöcke, leichter Rucksack für Tagestouren, Hotelgarderobe für Berggasthof (nicht kompliziert)
Durchführung	Die Teilnehmer werden per eMail zusätzlich orientiert
Anmeldung	bis 20. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch





Text Bild Druck

«DRUCKSACHEN
ZUM
ANBEISSEN»

Weibel Druck AG

Aumattstrasse 3
5210 Windisch

T. 056 460 90 60
F. 056 460 90 65

info@weibeldruck.ch
www.weibeldruck.ch

Samstag / Sonntag, 2./3. Juli 2016

Klettern

Chrüzberg VII und VIII

Gruppe	Sektion, maximal 7 Teilnehmende
Leitung	Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
Anforderungen	Technisch: 5a; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Berggasthaus Bollenwees, Halbpension
Kosten	CHF 150, Basis Halbtax, Unterkunft mit Halbpension, Seilbahn
Treffpunkt	2.7.2016, 06:20 / Bahnhof Brugg beim Taxistandplatz
Programm	Klettern an den wilden, imposanten Kreuzbergen. Sa: Reise mit ÖV von Brugg (ab 6:30) nach Frönsen. Mit der Seilbahn hoch nach Stauber. Wanderung zum Fuss der Kreuzberge (1½ Std.). Klettern am Kreuzberg III (oder einer anderen Wand in der Gegend - je nach Verhältnissen und Können der Teilnehmenden). Übernachtung in der Bollenwees. So: Wanderung zum Fuss des Kreuzbergs VIII. Wir klettern die Route Südwestpfeiler (5b) mit Überschreitung KVIII - KVII. Wanderung nach Brülisau. Rückreise, Brugg an: ca. 20 Uhr
Zusatzinfo	Die Kreuzberge bieten alpines Klettergelände. Die Routen müssen zum Teil selbst abgesichert werden.
Bemerkung:	Die Reservation im Berggasthaus Bollenwees ist verbindlich. Bei Absage auch wegen schlechtem Wetter wird eine Gebühr von Fr. 10.50 pro Person fällig. Diese Gebühr geht zu Lasten der Teilnehmenden.
Ausrüstung	A, C Friends & Keile sowie Doppelseil nach Absprache mit dem TL.
Anmeldung	bis 11. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Mittwoch, 6. Juli 2016

Alpinwandern Oberbauenstock–Jochlistock

Gruppe	Werktagstouren, maximal 6 Teilnehmende
Leitung	Urs Sandfuchs, 5420 Ehrendingen, 056 221 17 49
Anforderungen	Technisch: T4; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Rucksack/ Restaurant
Kosten	CHF 50, Basis Halbtax
Treffpunkt	6.7.2016, 05:55 / Brugg Bahnhof auf dem Bahnsteig Richtung Olten
Programm	Brugg Bahnhof ab 06:00 mit ÖV nach Emmetten Post. Mit der Seilbahn zur Niederbauenalp 1550 m. Alpine Wanderung auf den Grat am Oberbauenstock 2000 m, weiter zum Jochlistock 2070 m, von dort über das Hinterjochli zur Klewenalp 1593 m. Bei gutem Vorankommen Abstecher auf Risetstock 2290 m möglich (optional). Mit Seilbahn nach Beckenried und mit ÖV zurück nach Brugg, 6½ Std., Aufstieg 900 Hm, Abstieg 900 Hm
Zusatzinfo	Mail am Vortag beachten
Ausrüstung	A, Stöcke,
Anmeldung	bis 28. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch

Wichtig: Bitte frühzeitig mit dem Materialwart telefonisch Kontakt aufnehmen, gewünschtes Material bestellen und die Termine für Abholen und Zurückbringen vereinbaren.

Donnerstag, 7. Juli 2016

Bergwandern Val Frisal (Brigels)

Gruppe	Werktagstouren, maximal 10 Teilnehmende
Leitung	Uschi Lorenzen, 5417 Untersiggenthal, 056 288 28 13
Anforderungen	Technisch: T3; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Verpflegung aus dem Rucksack, Restaurant in Brigels und Bergrestaurant Burleun (beim Sessellift).
Kosten	CHF 80, Basis Halbtax, inkl. Sessellift
Treffpunkt	7.7.2016, 05:50 / Bahnhof Brugg, beim Taxistand
Programm	Brugg ab 06:00 mit IR via Zürich und Chur nach Brigels und mit Sessellift nach Burleun. Wanderung Burleun-Chischarolas-Taleingang Frisal (1905). Das Val Frisal ist ein langes Hochtal mit mäandrierenden Wasserläufen. Das Gletschervorfeld, die Wasserläufe und ein Flachmoor mit seltener Fauna und Flora machen es zu einem der schönsten Schweizer Hochtäler. Abstieg über Alp Nova-Chischarolas, dann dem Flembach entlang bis Brigels. 11 km, 400 Hm Aufstieg, 870 Hm Abstieg, Wanderzeit ca. 4½ Std., Ankunft in Brugg 20 Uhr.
Zusatzinfo	Bitte Billett Brugg-Brigels retour selber lösen. Tageskarte empfohlen. Ticket für Sessellift wird vor Ort gelöst. Trittsicherheit erforderlich. Bei Nässe wird die Tour evtl. verschoben. TL steigt in Baden zu.
Ausrüstung	A, Stöcke
Durchführung	Auskunft am Vortag ab 14 Uhr, Mail beachten
Anmeldung	bis 4. Juli 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Donnerstag, 7. Juli 2016

Klettern

Training Schlüchtal

Gruppe	Sektion
Leitung	Rico Besson, 5304 Endingen, 056 281 35 54
Treffpunkt	7.7.2016, 18:00 / beim Fels
Ausrüstung	C & Euro
Durchführung	Der TL gibt am Vorabend die Details über die Mailingliste bekannt.

Samstag / Sonntag, 9./10. Juli 2016

Hochtour

Gelmer-Trift (mit DAV Oberer Neckar)

Gruppe	Sektion, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen	Technisch: WS; Kondition: B, ziemlich anstrengend
Unterkunft/Essen	Gelmerhütte SAC Brugg / Halbpension
Kosten	CHF 120
Treffpunkt	9.7.2016, 07:00 / Eisiplatz Brugg
Programm	Samstag: Fahrt mit PW nach Schwendi am Sustenpass. Abstellen eines Autos und Weiterfahrt zum Treffpunkt mit den Mitgliedern des DAV im Rest. Handegg am Grimselpass. Weiterfahrt nach Chüenzen-tennen. Gemütlicher Aufstieg zur Gelmerhütte ca. 3 Std. Sonntag: Hochtour über die Diechterlimi 3215 m zur Trifthütte 2520 m. Abstieg zur Triftbahn und Rückfahrt nach Schwendi. Abholen der Autos am Grimselpass, Rückreise. Der Abstieg am Sonntag beträgt 1850 Hm!

Zusatzinfo	Auf Wunsch besteht die Möglichkeit in der Trifthütte zu übernachten und am Montag abzusteigen. Dadurch verlängert sich die Tour um einen Tag. Bitte bei der Anmeldung angeben, wenn diese Variante gewünscht wird.
Ausrüstung	A und B / Vollständige Hochtourenausrüstung
Anmeldung	bis 4. Juli 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Mittwoch, 13. Juli 2016

		Monatsversammlung
Gruppe		Alle
Leitung		Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Treffpunkt		20 Uhr, Restaurant Sonne, Windisch
Zusatzinfo		Bibliothek, 18:45 bis 19:45, Berufsschule, Annerstrasse 12, Brugg

Mutationen

Dieser Text ist aus Datenschutzgründen ausgeblendet worden.

Dem Sport mehr Unterstützung bieten? Wir lösen das.

Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe.



Alles zu unserem Sport-Engagement
auf nab.ch/sponsoring


NEUE AARGAUER BANK

Tourenvorschau SAC Jugend

Samstag, 21. Mai 2016

Klettern	Klettergarten Platte Oberbuchsiten
Gruppe	FaBe
Leitung	Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
Anforderungen	Technisch: 3a; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack
Treffpunkt	21.5.2016, 09:00, nach Absprache der Teilnehmer
Programm	Gemeinsame Fahrt nach Oberbuchsiten mit Privatautos oder ÖV. Klettern an der familienfreundlichen «Egerkinger-Platte» an Ein- und Mehrseillängenrouten. In der Mittagspause geniessen wir das mitgebrachte Grillgut.
Zusatzinfo	Korrektes Sichern der Kinder durch die Eltern/Betreuenden ist Voraussetzung.
Ausrüstung	Für Toprope: Klettergurt, (Velo-)Helm, HMS-Karabiner (sichernde Person), Kletterfinken, 50-m-Seil nach Absprache. Für Vorstieg zusätzlich: 5-6 Express, Selbstsicherungsschlinge, Schraubkarabiner. Ausrüstung muss selbst mitgebracht werden.
Durchführung	Stephan Lingua, 056 223 16 42
Anmeldung	bis 16. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , Telefon oder schriftlich

Samstag / Sonntag, 28./29. Mai 2016

Klettern	Alpstein
Gruppe	JO, maximal 12 Teilnehmende
Leitung	Christian Braun, 5210 Windisch, 056 441 68 39 und Rafael Wernli, 5277 Hottwil, 062 875 24 52
Unterkunft/Essen	Hundsteinhütte SAC, Lunch aus dem Rucksack
Kosten	CHF 50, Basis GA
Treffpunkt	28.5.2016, 06:45 / Bahnhof Brugg, beim Taxistandplatz
Programm	Im wilden Osten, im Appenzellerland, befindet sich unser Kletterziel – der Alpstein. Uns erwartet ein schönes Ambiente mit besten Kalkfelsen und Klettermöglichkeiten, für alle Ansprüche. Wir fahren mit ÖV bis nach Brülisau. Von dort gelangen wir durch das Brühltofel zum Sämtiser- und Fählensee und erreichen nach rund 3 Std. die Hundsteinhütte. Die hohen Felsen um die Hundsteinhütte eignen sich besonders für das Mehrseillängenklettern, wobei wir dir gerne die Kniffs und Tricks zeigen. Wer also schon lange einmal so richtig raus will, der findet im Alpstein bestimmt seine besondere Challenge. Sönd Wöllkomm.
Ausrüstung	A und C, Seidenschlafsack
Durchführung	Rafael Wernli
Anmeldung	bis 20. Mai 2016 über www.sac-brugg.ch , Telefon oder schriftlich

Mittwoch, 1. Juni 2016

Brötle

Gruppe
Leitung
Treffpunkt
Programm

Abenteuerspielplatz

FaBe
Birgit Herrscher, Stephan Lingua, 5416 Kirchdorf AG, 056 223 16 42
1.6.2016, 16:00 / Abenteuerspielplatz
Wir treffen uns ab 16 Uhr oder später auf dem Abenteuerspielplatz beim Schwimmbad Brugg. Es besteht die Möglichkeit, selbstmitgebrachtes Grillgut über dem Feuer zu braten. Getränke, Kaffee, Kuchen und sonstige unentbehrliche Köstlichkeiten sind ebenfalls willkommen. Für die Kinder und junggebliebenen Eltern gibt es einige Geräte und Bäume um sich auszutoben. Um zirka 20 Uhr wird das Feuer gelöscht und der Platz aufgeräumt.

Zusatzinfo
Bei ganz schlechter Witterung verschieben wir den Anlass um eine Woche auf den Mittwoch, 8. Juni 2016. Es ist keine Anmeldung nötig.

Montag, 6. Juni 2016

Hochtour

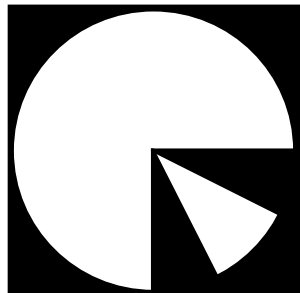
Gruppe
Leitung
Treffpunkt
Programm

Seilkurs

Alle
Daniel Schmid, 5200 Brugg AG, 056 450 35 11
6.6.2016, 20:00 / Brugg, Turnhalle Bodenacker
Sicher sichern.
Kursinhalte: Seilhandhabung, Knoten- und Sicherungstechnik, usw.
Wir üben in kleinen Gruppen unter Anleitung von Tourenleiterinnen und Tourenleitern.
Keine Anmeldung nötig.
Der Kurs dient als Grundlage für die bevorstehenden Hoch- und Klettertouren und ist Voraussetzung für den Hochtourenkurs vom 18./19. Juni in der Bächlitalhütte.

Ausrüstung
Gstättli, Reepschnüre, HMS-Karabiner, soweit vorhanden.

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP

BAHNHOFSTR. 14

CH – 5200 BRUGG

PHONE 056 441 14 47

FAX 056 441 14 49

info@apotheketschupp.ch

Mittwoch, 8. Juni 2016

		Höck (statt MV) mit Wanderung
Gruppe		Alle
Leitung		Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73
Anforderungen		Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen		Restaurant Baldegg, Baden
Treffpunkt		8.6.2016, 14:50 / Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm		Siehe Seite 10 Bitte um Anmeldung wegen der Reservation!
Zusatzinfo		Billette bitte selber lösen!
Anmeldung		bis 7. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , telefonisch oder schriftlich

Samstag, 11. Juni 2016

Klettern	Chli Schijen (Ibergeregg) mit Sektion
Gruppe	JO und Sektion gemeinsam
Leitung	Roland Jakob, 5200 Brugg AG, 056 442 58 50
Unterkunft/Essen	aus dem Rucksack, anschliessend Meringues im Berggasthof
Kosten	CHF 5, Basis GA
Treffpunkt	11.6.2016, 07:00 / Bahnhof Brugg, Windischerseite
Programm	Siehe Seite 11

Samstag, 18. Juni 2016

Wandern	Wanderung Teufelsschlucht
Gruppe	FaBe
Leitung	Sonja Leopold, 5210 Windisch, 056 53 533 98
Anforderungen	Technisch: T2; Kondition: A, wenig anstrengend
Unterkunft/Essen	Picknickrast mit Brätelfeuer
Kosten	CHF 17, Erwachsene HT, eigene Kinder mit Juniorkarte kostenfrei
Treffpunkt	18.6.2016, 09:15 / Bahnhof Brugg, Taxistand
Programm	Abfahrt um 09:32 mit ÖV via Olten/Hägendorf zum Allerheiligenberg (Postautotaltestelle Höhenklinik). Bitte Tickets selbst besorgen. Wir starten unsere Wanderung am Allerheiligenberg, wo uns ein recht seltsames Gebilde erwartet. Im leichten Auf und Ab erreichen wir zuerst die Wuesthoechi und dann Asp. Nun marschieren wir weiter entlang eines rauschenden Baches und durch einen schönen Wald. Bald gelangen wir in die reizvolle Teufelsschlucht. Teufel werden uns hier jedoch keine erwarten, dafür viele Brücken, kleine Wasserfälle, dunkle Höhlen und herrlich bemooste Steine. Wer konnte die Anzahl der Brücken richtig zählen? Unterwegs wartet ein Brätelfeuer auf uns. Bitte Grillgut selbst mitbringen. Rückfahrt ab Hägendorf via Olten, Ankunft Brugg ca. 17 Uhr. Reine Wanderzeit um die 2½ Std.. Aufstieg 200 Hm, Abstieg 650 Hm.
Durchführung	Sonja Leopold Tel: 056 535 33 98
Anmeldung	bis 11. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch , Telefon oder schriftlich

Sonntag, 19. Juni 2016

Klettern

Gruppe

Leitung

Anforderungen

Klettergarten der Region

FaBe

Anja Nevely, 5225 Bözberg, 056 442 06 22

Technisch: L; Kondition: A, wenig anstrengend

Dienstag, 21. Juni 2016

JO Brugg kocht

Gruppe

Leitung

Kosten

Treffpunkt

Programm

JO

Christian Braun, 5210 Windisch, 056 441 68 39

Julia Geissmann, 5200 Brugg AG, 056 441 83 27

CHF 5

21.6.2016, 18:30 / Ländestrasse 8, 5210 Windisch

Heute Abend kochen wir bei Christian im Garten ein feines Znacht. Dabei haben wir genügend Zeit um verschiedene Gas- und Benzinkocher auszuprobieren, zu lernen wie sie bedient und gewartet werden und von unseren Erfahrungen mit denselben zu erzählen. En Guete! Eine Anmeldung ist erwünscht zwecks Mengenplanung. Spontane Besucherinnen sind jedoch auch willkommen. Bitte bei der Anmeldung mitteilen, falls du einen Kocher mitbringen kannst.

Ausrüstung

Anmeldung

Der Witterung angepasste Kleidung. Der Kurs findet draussen statt.

bis 14. Juni 2016 über www.sac-brugg.ch, Telefon oder schriftlich

Mittwoch, 13. Juli 2016

Monatsversammlung

Gruppe

Leitung

Treffpunkt

Zusatzinfo

Alle

Heinz Frei, 5417 Untersiggenthal, 056 288 04 73

20 Uhr, Restaurant Sonne, Windisch

Bibliothek, 18:45 bis 19:45, Berufsschule, Annerstrasse 12, Brugg

Der Besuch der Gelmerhütte ist immer ein Erlebnis

23./24. April 2016: Frühlingsdegustation

1. August 2016: Brunch

Hofladen-Öffnungszeiten:

Mo bis Mi: 13:30 - 17:00

Do und Fr: 13:30 - 18:30

Sa: 09:00 - 16:00

Obst, Orchideen-Weine, Spezialitäten aus der Sommerhalde, Geschenkkörbe, Honig, Schnaps und anderes.

schryberhof.ch



Agathe, Kurt und Michael Mathys
Schryberhof
5213 Villnachern
T: 056 441 29 55
schryberhof@bluewin.ch

Schluss Punkt

Die gehörnten Liebhaber

Max Schärli

Schauplatz ist ein warmes, sonniges Plateau, teils von einzelnen Wacholderbüschen und mehr oder minder lichten Föhrenwäldern bestockt. Hier blühen in den Magerrasen verschiedene Ragwurz-Arten und verwirren männliche Insekten jährlich aufs Neue. Durch Muster, Farbe und sogar Geruch, locken die Ragwurzblüten junge, unerfahrene Männchen einzeln lebender Bienen- und Wespenarten an und gaukeln ihnen ein paarungsbereites Weibchen vor. Versucht jedoch das liebestolle Männchen das vermeintliche Weibchen zu begatten, werden ihm von der Orchidee bloss die Pollenpakete aufgedrückt, welche es prompt zur nächsten Blüte trägt. Nebst den Orchideen und dem Liebesspiel beachte man auch die verschiedenen Gräser und Käfer, besonders die seltenen Heuschrecken.

Der Schauplatz liegt gleich in zwei Gemeinden des Bezirks Brugg, Bözen und Effingen. Ohne grossen Aufwand lassen sich hier nämlich drei Gipfel «bezwingen»: Hesseberg, Nätteberg und Ruge. Ja, das klingt nicht wie Eiger, Mönch und Jungfrau, wichtig sind auch nicht die drei «Höger», sondern das was dazwischen liegt.

Eigentümerin des Naturschutzgebietes ist Pro Natura. Das Gebiet ist nicht Teil der Schweizer Wanderwege, aber es führen sehr wohl markierte Wege und Pfade durch den vielseitigen Lebensraum mit Wald- und Pionierflächen sowie einer Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten.



Die Wanderung kann man in Bözen oder Effingen beginnen. Geeignete Besuchszeiten sind Frühling und Frühsommer, wobei im Mai die Kirschenblüte in den Fricktaler



Obstgärten den Besuch noch attraktiver macht.

Parkplätze gibt es beim Schulhaus in Effingen. Eine sehr komfortable Grillstelle befindet sich westlich des Ruge, Koordinaten 650016/260663. Die Informationstafel zum Naturschutzgebiet steht beim Reservoir am Nätteberg und mehr Informationen findet man unter www.pronatura-aargau.ch

Bözen liegt am Oberlauf der Sissle und wird eingerahmt vom Schemel im Norden (615 m ü.M.), dem Hessenberg im Nordosten (507 m ü.M.) und dem Müliberg im Südwesten (473 m ü.M.). Bözen ist ein Rebbaudorf mit einer Gemeindefläche von 396 Hektaren. Am 31. Dezember 2014 lebten 732 Menschen in Bözen.

Effingen, am Eingang zum Kästhal (Chästel) hat ebenfalls markante Hügel: Der Rugen im Nordwesten (550 m ü.M.), die Stelli im Osten (589 m ü.M.) sowie Barnig und Widräck im Südosten (beide 575 m ü.M.). Die Gemeindefläche beträgt 685 Hektaren und am 31. Dezember 2014 lebten 597 Menschen in Effingen.

Schebi Baumann Weinbau

Hauptstr. 75 5234 Villigen 056 284 11 40

Sie finden für fast jeden Geschmack etwas bei uns.

- Riesling Sylvaner
- Pinot Gris
- Blanc de noir Blauburgunder
- Vindonissa-Wy Albus
- Schebi's Weinbrand
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Spätlese Barrique
- Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Ruber
- Römer-Wy in der Tonflasche
Man gönnt sich ja sonst nichts

Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau

schebi.ch

Berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Impressum

Präsident	Heinz Frei, Weiherstrasse 10b, 5417 Untersiggenthal	056 288 04 73
VP/Webmaster	Urs Dätwyler, Reinwegli 2, 5223 Riniken	056 441 16 49
Sommer-Tourenchefin	Regine Schmid, Bodenackerstrasse 18, 5200 Brugg	056 450 35 11
Winter-Tourenchef	Marcel Meier, Vierlinden 1, 5225 Bözberg	056 442 25 12
Werktags-Tourenchef	Kurt Thoma, Ringstrasse 4, 5242 Birr	056 444 80 73
Jugendorganisation	Julia Geissmann, Herrenmatt 7, 5200 Brugg	056 441 83 27
J+S-Coach	Peter Rohr, Hohlgasse 5c, 5200 Brugg	079 222 43 15
FaBe-Leitung	Birgit Herrscher und Stephan Lingua, Sandstr. 8, 5416 Kirchdorf	056 223 16 42
Hüttenchef	Adrian Bürgi, Schlattstrasse 14, 5315 Böttstein,	056 281 17 60
Aktuarin	Katrin Hartmann, Röhrliberg 30, 6330 Cham	056 441 77 64
Kassier	Hannes Brunner, Steinacker 2, 5453 Remetschwil	056 470 70 02

Clubnachrichten

Redaktion/Insertion	Max Schärli, untere Parkstrasse 16, 5212 Hausen AG	056 441 65 67
Adressverwaltung	Wolfgang Rauber, Süssbachweg 6, 5200 Brugg	056 450 22 44
Druck	Weibel Druck AG, Aumattstrasse 3, 5210 Windisch	056 460 90 60
Auflage	890 Exemplare	
Erscheinungsweise	6 Mal pro Jahr, Mitte der geradzahligen Monate	
Redaktionsschluss	jeweils am 29. der ungeradzahligen Monate	
Webseiten	www.sac-brugg.ch / www.gelmerhuette.ch	

Bildung beschleunigt den Aufstieg!

www.bwzbrugg.ch

Ihr Bildungspartner bwz .|.|.|..

berufs- und weiterbildungszentrum brugg

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat
für Weiterbildungsinstitutionen

Wirtschaft (KV)/Erwachsenenbildung

«FLEX-Gebäude · Industriestr. 19 · 5201 Brugg

Tel. 056 460 24 24 · Fax 056 460 24 20

kursadmin@bwzbrugg.ch · www.bwzbrugg.ch

Adressänderungen an:
Wolfgang Rauber, Süssbachweg 6, 5200 Brugg

P.P.

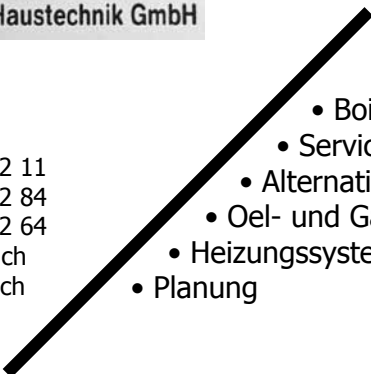
CH-5212 Hausen
Post CH AG



Jürgs Partyservice
www.juergbinder.ch



Aaraustrasse 69
5200 Brugg
Telefon 056 441 12 11
Telefax 056 442 42 84
Pikett 056 441 62 64
info@erismann-ht.ch
www.erismann-ht.ch

- 
- Boilerentkalkungen
 - Servicearbeiten
 - Alternativsysteme
 - Oel- und Gasfeuerungen
 - Heizungssysteme
 - Planung